

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

9.3.2009

0026/2009

SCHRIFTLICHE ERKLÄRUNG

eingereicht gemäß Artikel 116 der Geschäftsordnung

von Grażyna Staniszevska, Hannu Takkula, Vasco Graça Moura

zur Ausrufung eines Europäischen Jahrs der Sprachen der Nachbarn

Fristablauf: 7.5.2009

Schriftliche Erklärung zur Ausrufung eines Europäischen Jahrs der Sprachen der Nachbarn

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis der Mitteilung der Kommission „Mehrsprachigkeit: Trumpfkarte Europas, aber auch gemeinsame Verpflichtung“ (KOM(2008)0566),
 - unter Hinweis auf den Beschluss Nr. 1934/2000/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juli 2000 über das Europäische Jahr der Sprachen 2001,
 - unter Hinweis auf die Empfehlung Rec(2005)3 des Europarats zum Unterricht der Sprachen von Nachbarländern in Grenzgebieten vom 2. Februar 2005,
 - unter Hinweis auf seine EntschlieÙung vom 15. November 2006 zu einer neuen Rahmenstrategie zur Mehrsprachigkeit,
 - unter Hinweis auf seine EntschlieÙung vom 27. April 2006 zur Förderung der Mehrsprachigkeit und des Sprachenlernens in der Europäischen Union: Europäischer Indikator für Sprachkompetenz,
 - gestützt auf Artikel 116 seiner Geschäftsordnung,
- A. in der Erwägung, dass innerhalb der Europäischen Union offensichtlich eine Verbesserung der Kommunikation und eine Vertiefung des gegenseitigen Verstehens erforderlich sind,
- B. in der Erwägung, dass gutnachbarliche Beziehungen auf regionaler und überregionaler Ebene Grundlage und Garant für Frieden und Stabilität in der Europäischen Union sind,
- C. in der Erwägung, dass die dynamische Entwicklung der regionalen Zusammenarbeit innerhalb Europas häufig durch eine mangelhafte Kenntnis der Sprache und Kultur der jeweils benachbarten Staaten und Regionen behindert wird,
- D. in der Erwägung, dass mit dem Erlernen der Sprache des direkten Nachbarlandes ein großer Schritt hin zu gegenseitigem Verstehen und Verständnis getan und auf diese Weise auch die Gemeinschaft gestärkt würde,
- E. in der Erwägung, dass Projekte und Initiativen, deren Ziel das Erlernen der Sprache des jeweiligen Nachbarn auf der Grundlage der Gegenseitigkeit ist, gefördert werden müssen,
1. fordert dazu auf, das Jahr 2013 zum Europäischen Jahrs der Sprache der Nachbarn auszurufen, das durch alle EU-Institutionen unterstützt werden soll;
 2. beauftragt seinen Präsidenten, diese Erklärung mit den Namen der Unterzeichner der Kommission und dem Rat zu übermitteln.